



STIFTUNG HILFSWERK DEUTSCHER ZAHNÄRZTE FÜR LEPRA- UND NOTGEBIETE

(C.H.BARTELS FUND)

Anschrift: Hagenweg 2 L, D-37081 Göttingen

Vorsteher: Dr.Klaus Winter, Am Paradies 87, D-37431 Bad Lauterberg

Tel. +49 (0)5524-931163 Fax +49(0)5524-931164 mailto: hilfswerk-z@arztmail.de

Internet: www.hilfswerk-z.de



Pressemitteilung

10.000 EUR Spenden für Wirbelsturm-Opfer in Birma HDZ und Don Bosco Mission sagen „Danke“

(cr)Göttingen, am 10.09.2008 ; Im Frühjahr 2008 forderte das Hilfswerk Deutscher Zahnärzte die Kollegen zu Spenden für das Krisengebiet in Myanmar / Birma auf.

100.000 Menschen fielen in dieser Region dem Wirbelsturm *Nargis* zum Opfer. Ein ganzes Land wurde dem Erdboden gleichgemacht, die Infrastruktur total zerstört, die Bevölkerung zu Obdachlosen. Auch soziale und medizinische Einrichtungen waren betroffen. Die weltweit karitativ agierende Don Bosco Mission wurde tätig und organisierte Hilfsmaßnahmen über die Nachbarländer Thailand und Indien. Das HDZ stellte 30.000 Euro Soforthilfe zur Verfügung. Dadurch konnte die betroffene Bevölkerung zunächst mit Medikamenten und Lebensmitteln versorgt werden. Der langfristige Wiederaufbau sollte noch bevorstehen. Dr. Klaus Winter überlegte nicht lang und rief die Zahnartzkollegenschaft zu Spenden auf. Anfang September sind bereits 10.000 Euro auf dem Konto des HDZ für Myanmar eingegangen. „Es gibt noch unendlich viel zu tun im Irrawaddy-Delta, und wir haben von den vertrauensvollen Helfern vor Ort die Zusicherung, dass weitere Mittel gebraucht und abgerechnet werden können. So freut uns diese große Spende ganz besonders“, heißt es in einem Dankschreiben der Salesianer Don Boscos vom 5.9.2008 an das HDZ. Winter gibt den Dank an seine Spender gerne weiter.

Bildergalerie + Fotos in Printqualität:

http://www.hilfswerk-z.de/Wirbelsturm-Opfer_Birma_2008/index.html

Rückfragen + Ansprechpartner:

Dr. Klaus Winter, Vorsteher HDZ, Familie.Dr.Winter@t-online.de , Tel.: 05524 3379

Bilderwünsche:

Dr. K. de Cassan , Öffentlichkeitsreferent des HDZ , info@ziis.de , mobil: 0171 524 6678

Spendenkonto: Deutsche Apotheker- und Ärztebank, Hannover, 000 4444 000 (BLZ 250 906 08)